|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.203 RRB 1994/1121 |
| Titel | Kaufmännische Berufsschule Stäfa (Baumeisterarbeiten) |
| Datum | 20.04.1994 |
| P. | 521 |

[*p. 521*] Für den Umbau und die Neueinrichtung der Liegenschaft Kirchbühlstrasse 21, Stäfa, für die Kaufmännische Berufsschule Stäfa wurden die Baumeisterarbeiten gemäss RRB Nr. 2397/1993 für Fr. 920 000 an die Dr. P. Toneatti AG, Rapperswil, vergeben. Es zeigte sich nachträglich, dass aus Sicherheitsgründen viele Abbrüche nicht wie vorgesehen maschinell, sondern von Hand ausgeführt werden mussten. Um die Abbrüche gefahrlos abwickeln zu können, mussten Stahlträger als Unterfangungen und Notspriessungen eingebaut werden. Die Versetzarbeiten waren schwierig und kompliziert und erforderten zahlreiche Wand- und Deckendurchbrüche in bestehenden Bauteilen. Die Dichte der Installationen in den beschränkt zur Verfügung stehenden Steig- und Verteilzonen ergab überdurchschnittlich viele Spitz-, Bohr- und Zuputzarbeiten, so dass sich Mehrkosten von rund Fr. 190 000, ohne Teuerung, ergaben. Sie sind im Kostenvoranschlag enthalten und durch den Staatsvoranschlag 1994 gedeckt.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. In teilweiser Änderung von RRB Nr. 2397/1993, mit dem die Baumeisterarbeiten für den Umbau und die Neueinrichtung der Liegenschaft Kirchbühlstrasse 21, Stäfa, für die Kaufmännische Berufsschule Stäfa an die Dr. P. Toneatti AG, Rapperswil, vergeben wurden, wird die Vergebungssumme von Fr. 920 000 für zusätzliche Arbeiten auf Fr. 1 110 000 erhöht.

Die Mehrkosten von Fr. 190 000 gehen zu Lasten des Kontos 3010.5031.723, Kaufmännische Berufsschule Stäfa; Umbau/Neueinrichtung.

II. Mitteilung an die Direktion der öffentlichen Bauten.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]